

# Protokoll: VCS Luzern, MV 2022

## 18. Mai 2022 – 18.15 Uhr, Kulturhof Hinter Musegg, Luzern

### Begrüssung

Präsident Michael Töngi begrüsst die Mitglieder zur MV 2022 – nach zwei digitalen Versammlungen nun endlich wieder physisch.

Bruno Bienz wird mit Applaus als Stimmenzähler gewählt.

### Protokoll MV 2021

Zum Inhalt des Protokolls der letzten (digitalen) MV gibt es keine Anmerkungen. Ein Mitglied kritisiert allerdings, dass es sehr lange gedauert hätte, bis das Protokoll den Mitgliedern zur Verfügung gestanden hatte. Künftig soll das Protokoll rasch auf der Webseite des VCS Luzern abrufbar sein.

Das Protokoll 2021 wurde einstimmig genehmigt.

### Tätigkeitsbericht 2021

Michael Töngi blickt zurück auf ein ereignisreiches Jahr. Insbesondere das Projekt Bypass Luzern hat den VCS stark beschäftigt, mit der (Wieder-)Gründung des Komitees Bypass Nein und der Erstellung eines Gutachtens zum Verkehrsmodell. Aber auch in Sachen Tempo 30 hatte der VCS alle Hände voll zu tun.

Der detaillierte Tätigkeitsbericht 2021 war an der MV aufgelegt und ist auf der Webseite [www.vcs-lu.ch](http://www.vcs-lu.ch) abrufbar.

### Jahresrechnung, Revisorenbericht

Die Jahresrechnung schliesst bei einem Aufwand von 67'571.14 Franken und Einnahmen von 81'542.98 Franken mit einem Überschuss von 13'971.84 Franken. Die detaillierte Jahresrechnung ist an der MV zur Einsicht aufgelegt. Mit ein Grund für den Überschuss sind tiefere Ausgaben aufgrund der nach wie vor verhaltenen Werbe- und Veranstaltungstätigkeit wegen Corona einerseits, andererseits aber auch, weil der erwartete Bypass-Rechtsfall noch immer nicht weiter gegangen ist.

Revisor Ernst Sandmeier verliest den Revisorenbericht und bestätigt die Richtigkeit der Jahresrechnung.

Die Mitglieder genehmigen die Jahresrechnung einstimmig und erteilen dem Vorstand Décharge.

### Budget 2022

Das Budget 2022 bewegt sich im Rahmen der Vorjahre. Bei einem Ertrag von 78'000 Franken und einem Aufwand von 87'400 Franken resultiert ein Minus von 9400 Franken.

Ein Mitglied wollte wissen, warum die Ausgaben 2022 so viel höher sein sollen als 2021 (87'000 Franken vs. 67'000 Franken). Das ist mit den durch Corona bedingten Minderausnahmen 2021 zu begründen (wenige Anlässe, Initiativen) und mit der befristeten Aufstockung des Geschäftsleiterpensums 2022.

Die Mitglieder genehmigen das Budget einstimmig.

## **Wahlen**

Michael Töngi verabschiedet das leider nicht anwesende, langjährige Vorstandsmitglied Thomas Eichenberger. Thomas hat mit seinem SBB-Fachwissen, seinen Verbindungen zur SP und seinem grossen Engagement viele wichtige Inputs in den Verband gebracht. Thomas zieht sich aus dem Vorstand zurück, weil er als Präsident beim Verein S&X Sexuelle Gesundheit Zentralschweiz aktuell sehr gefordert ist.

### *Michael Töngi, Präsident*

Vorstandsmitglied Marta Lehmann empfiehlt Michael Töngi als Präsident. Sie betont sein Engagement, seinen Durchblick und sein vehementer Einsatz für eine menschen- und umweltverträgliche Mobilität.

Michael Töngi wird von den Mitgliedern einstimmig bestätigt, bei einer Enthaltung.

### *Vorstand*

Michael Töngi bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und schlägt sämtliche Mitglieder zur Wiederwahl vor.

Marta Lehmann, Andreas Schönbächler, Andras Özvegyi, Marco Huwiler, Hugo Fessler und Eliane Müller werden in globo einstimmig gewählt, bei einer Enthaltung.

### *Revisoren*

Ernst Sandmeier und Moritz Christen werden einstimmig als Revisoren bestätigt.

### *Delegierte*

Ernst Sandmeier, Martin Abele, Christa Wenger, Hugo Fessler, Monique Frey werden einstimmig als Delegierte für die DV vom 18. Juni in Stans gewählt (bei einer Enthaltung).

## **Jahresprogramm 2022**

Das Jahresprogramm liegt an der MV auf und ist auf [www.vcs-lu.ch](http://www.vcs-lu.ch) abrufbar. Auch 2022 wird der Bypass den VCS beschäftigen. Im Herbst ist ein grosses ByeBypass-Fest geplant. Zudem stehen verschiedene Mitwirkungs- und Vernehmlassungsverfahren an und der Einsatz für Tempo 30 und sicherere Fuss- und Velowege geht unvermindert weiter.

Ein Mitglied fragt, wie der VCS zu Aktivitäten ausserhalb von Stadt und Agglomeration Luzern steht – vieles passiert im Stadt-Agglomeration-Bereich. Michael Töngi bestätigt das, in der Stadt und Agglomeration erhöhen sich die Verkehrsprobleme entsprechend des dichten Siedlungsgebietes. Der VCS ist aber auch in Landgemeinden und Dörfern aktiv, dort aber meist auf Hinweis/Wunsch von Mitgliedern.

Die Mitglieder genehmigen das Jahresprogramm einstimmig.

Im Anschluss an die MV 2022 konnte der VCS Luzern Regierungsrat Fabian Peter zu einem Referat und zur Diskussion zum Thema «Klimakrise und Mobilität» empfangen. Rund 40 Personen folgten den Ausführungen des Regierungsrates und diskutierten im Rahmen des anschliessenden Apéros engagiert über die Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft.

*Luzern, 23. Mai 2022, Dominik Hertach*